

Zur sofortigen Veröffentlichung

Medienmitteilung

## Paléo verzaubert alle Sinne ab morgen

Die 48. Ausgabe des Paléo Festival Nyon öffnet morgen Dienstag, 22. Juli (15.30 Uhr) ihre Pforten und dauert bis Sonntag, 27. Juli. Der Eröffnungsabend ist elektrisch und reich an starken Emotionen mit der monumentalen Performance von Justice, dem US-Schwergewicht Macklemore und dem engagierten Grunge von Skunk Anansie. Das Paléo-Erlebnis bietet die ganze Woche über wunderschöne Entdeckungen, wie das dem Maghreb gewidmete Village du Monde, ein inklusives Programm rund um die Sprache in La Ruche und ein ätherisches Projekt der HES-SO.

Paléo schickt sich an, die Tore zu öffnen und seine 250'000 Festivalbesucher\*innen zu empfangen! Rocklegenden (**Queens of the Stone Age, Sex Pistols ft. Frank Carter**) treffen auf Schwergewichte des Rap, sei er US-amerikanisch (**Macklemore, Will Smith**) oder französischsprachig (**Ninho & Niska, SDM**), ganz zu schweigen von den Pop-Ikonen (**Clara Luciani, Zaho de Sagazan**) und den tragenden Pfeilern des Electro (**David Guetta, Justice**). Ein Erlebnis für die Sinne, sowohl für die Ohren mit **200 Konzerten und Shows** als auch für den Gaumen dank den **130 Imbissständen** und sogar für die Nase im Village du Monde für eine totale Immersion ins Reich der Veranstaltung.

### Kurs auf den Maghreb!

Von Casablanca über Algier bis Tunis macht **das Village du Monde** Halt im **Maghreb** und feiert die vielfältigen Einflüsse, die diese Region durch ein Meer aus orangefarbenem Sand durchziehen. Zwei Bühnen bringen das Herz dieses Projekts zum Schlagen: die Bühne des **Dôme** mit ihrem eklektischen Mix aus zeitgenössischen und traditionellen Klängen und die schattige Bühne der **Dunes**, auf der Sets in kleinerem Rahmen, Tanz und Stand-up stattfinden. Und schliesslich schlägt das Quartier eine **Schatzsuche** vor, um die mythische Figur La Kahina zu erwecken. [Das ganze Programm](#)

### Die Sprache(n) der Ruche

Gegenüber dem allgegenwärtigen Lärm in der heutigen Welt hinterfragt **La Ruche** die **gesprochene Sprache** und all ihre fröhlichen Variationen: Ist es heute wirklich besser, zu hören als taub zu sein? Wie können wir dem Lärm um uns herum entfliehen? Die Antwort liegt in akrobatischen Finessen, Pantomimen, Körperschreien und der Poesie der Gesten. In La Ruche entfaltet sich die Sprache unendlich, ungefiltert und ... die Getränke werden in Gebärdensprache bestellt! [Das ganze Programm](#)

### HES-SO, die Leichtigkeit des Äthers

Dieses Jahr kommen die Studierenden der **Westschweizer Fachhochschule (HES-SO)** mit dem Projekt „Ether“ ans Paléo, einer poetischen und immersiven Erkundung der Fragilität in all ihren Formen. In einem dunstigen, vom Äther inspirierten Reich verbinden ihre Installationen Leichtigkeit mit Solidität und laden das Publikum ein, seine Vorurteile dank sensiblen und genialen Animationen zu hinterfragen. Die Bühne **Face Nord** vervollständigt

das Erlebnis mit der Mithilfe der musikalischen Talente der Hochschulen der HES-SO. [Das ganze Programm](#)

### **Karitative Partner 2025: Greenpeace und Zaila Association**

**Greenpeace Schweiz** und **Zaila Association** kommen dieses Jahr zu Ehren. Erstere bietet eine virtuelle Immersion an Bord ihres mythischen Schiffes Arctic Sunrise an. Die zweite ist eine marokkanische Organisation, die sich für die Erhaltung der natürlichen und menschlichen Vielfalt der Sahara einsetzt, in Verbindung mit dem Village du Monde 2025. Das Publikum kann auch die Arbeit der Fondation Equileo unterstützen, indem es sein Pfandgeschirr spendet. Pressebesuche mit Greenpeace am Mittwoch, 23. Juli um 14.30 Uhr und mit Zaila Association am Donnerstag, 24. Juli um 14.30 Uhr (auf Anmeldung). [Weitere Informationen](#)

### **Eine neue Drohnenshow**

Nach einer ersten Iteration im Jahr 2024 setzt Paléo seine Zusammenarbeit mit **Groupe F** fort, dem führenden Anbieter von Drohnenshows in Europa. Eine technologische Meisterleistung in einem vergrößerten Format, mit einer Höhe von 450 m (300 im Jahr 2024) und 1'200 Drohnen (900 im Jahr 2024), synchronisiert zu einem Soundtrack, der augenzwinkernd auf des Programm 2025 anspielt. Besichtigung der Anlage mit der Gruppe F am Freitag, 25. Juli um 14.30 Uhr (auf Anmeldung).

### **La Galerie verrät alles über die Politik der Nachhaltigkeit**

Parallel zur Eröffnung der ersten Becherwaschanlage der Region durch **Ecomanif**, die das gesamte Pfandgeschirr des Festivals ganz in der Nähe derASSE abwäscht, zeigt Paléo eine **Ausstellung**, die den Schleier über den Kulissen seiner Nachhaltigkeitspolitik lüftet. Eine Gruppenausstellung mit Fotografien des Schweizer Fotografen Eddy Mottaz, unter anderem, begleitet von persönlichen Geschichten, die diese Helden und Heldinnen im Schatten illustrieren. Vernissage am Dienstag, 22. Juli um 16 Uhr. Besuch der Abwaschanlage Ecomanif am Samstag, 26. Juli, um 14 Uhr (auf Anmeldung).

### **Was gibt es zu essen?**

Mit einem echten kulinarischen Programm bringt Paléo die Geschmacksknospen mit **130 Imbissständen** aus aller Welt in **8 Feinschmeckerquartieren** zum Vibrieren: von den sonnigen spanischsprachigen Aromen im Quartier Latin über die bodenständigen Traditionen im Quartier des Alpes bis hin zu den Spezialitäten aus Asien und dem Nahen Osten im Quartier d'Orient! Um die Vorbereitung seines Food-Programms zu erleichtern, bietet Paléo 3 Labels an (Top 10, Zertifiziert nachhaltig, Neu in diesem Jahr) und schaltet die Menüs auf der Paléo-App auf. [Weitere Informationen](#)

### **Eine Innovation für die Ticketbörse**

Die **Ticketbörse**, dank der jederzeit eine Eintrittskarte gekauft oder weiterverkauft werden kann, bleibt während des Festivals geöffnet. Diese wichtigste Massnahme zur Bekämpfung des Wiederverkaufsmarktes ermöglicht es dem Publikum, je nach verfügbarem Rücklauf, in aller Sicherheit und zu den offiziellen Tarifen die ganze Woche über ein Sesam-öffne-dich zu erhalten. Der traditionelle tägliche Verkauf von **1'500 Tickets** findet ebenfalls um 10 Uhr auf paleo.ch statt. Vor Ort werden keine Tickets verkauft.

## Die Ausgabe in Zahlen

48<sup>e</sup> Ausgabe

250'000 Festivalbesucher\*innen während 6 Tagen und 6 Nächten

über 200 Konzerte und Shows auf 8 Bühnen

5'400 Freiwillige und 8'000 Camper\*innen

80 Hektaren Gelände (Zeltplatz und Parkplätze inbegriffen)

130 Imbissstände, 38 Kunsthandwerkstände und 47 Bars

450 Journalist\*innen und 150 akkreditierte Medien

33 Millionen (CHF) Budget

### **Informationsquellen**

- [Pressemappe](#)
- [Zeitplan](#)
- [Geländeplan](#)
- [Professionelles Programm \(Cosmo\)](#)

### **Pressestellen und Medienbesuche**

Der Pressedienst lädt Sie täglich ein zu Presse-Besuchen, bei denen Sie die Kulissen des Festivals entdecken können (auf Anmeldung beim Pressedienst, beschränkte Platzzahl).

Mittwoch, 23 Juli (14.30 Uhr) – **Besuch Greenpeace**

Donnerstag, 24. Juli (14.30 Uhr) – **Besuch Zaila Association**

Freitag, 25. Juli (14.30 Uhr) – **Besuch der Anlage der Drohnen-Show**

Samstag, 26. Juli (14.00 Uhr) – **Besuch der Abwaschanlage Ecomanif**

Sonntag, 27. Juli (15.00 Uhr) – **Abschluss-Medienkonferenz**